



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană



BRANCHEN

Weinproduktion steigt um 30 Prozent

Die Weinproduktion Rumäniens hat im Vorjahr 4,26 Mio. Hektoliter überschritten, um 30% mehr als ein Jahr zuvor. Somit erreichte die Weinproduktion das höchste Niveau der letzten vier Jahre. und verzeichnet erneut ein Wachstum, nach drei Jahren Rückgang.

► S. 3

WIRTSCHAFT

Handelsdefizit wächst weiter

Im Jahr 2017 haben die rumänischen Importe stärker zugelegt als die Exporte, wodurch sich das Handelsdefizit weiter vergrößert hat. Das strake Wachstum des Konsums aufgrund der Lohnerhöhungen und Steuersenkungen hat die Importe beflügelt.

► S. 3

INVESTITIONEN

BSH investiert in neue Produktionskapazitäten in Rumänien

Die BSH Hausgeräte GmbH setzt ihren Wachstumskurs in Europa fort und wird in den kommenden Jahren einen dreistelligen Millionenbetrag in einen neuen Standort in Rumänien investieren, wo das Unternehmen

seit knapp 20 Jahren aktiv ist. Die rumänische BSH-Tochtergesellschaft hat nun ein rund 40 Hektar großes Grundstück in Simeria (Kreis Hunedoara) zum Bau einer Waschmaschinenfabrik erworben.

► S. 4

INHALT

Agenda	S. 2
AHK informiert	S. 2
Branchen	S. 3
Wirtschaft	S. 3
Unternehmen	S. 3
Investitionen	S. 3

Verwaltung	S. 4
Seminare	S. 4
econet romania	S. 4
Neue Mitglieder	S. 5
Von unseren Partnern	S. 5
Anzeige	S. 6

WECHSELKURS

10. April 2018
1 EUR = 4,6605 RON
1 USD = 3,7824 RON

EDITORIAL

Liebe AHK-Mitglieder,



Sebastian METZ
Geschäftsführer

in den ersten Monaten dieses Jahres haben wir unsere Aktivitäten im Bereich Interessenvertretung deutlich intensiviert. Seit Anfang

des Jahres ist die AHK für sechs Monate Koordinator des Steering Komitees der Koalition zur Entwicklung Rumäniens und übernahm für 2018 die Leitung der Arbeitsgruppen Bildung und Gesundheit. Sowohl auf Steering- als auch auf Arbeitsgruppen-Ebene finden zahlreiche Interaktionen mit öffentlichen Entscheidungsträgern statt.

Des Weiteren sind auch die AHK-Arbeitsgruppen sehr aktiv. Vor kurzem erstellten wir Positionspapiere in den Bereichen Arbeitsrecht, Vergaberecht, Umweltmanagement, Baurecht und Berufsbildung und sprachen mit Vertretern in den Ministerien und Behörden. Unser Ziel ist und bleibt, dass wir ein stabiles und vorhersehbares Geschäftsumfeld fordern, dass die Belange der Wirtschaft berücksichtigt werden und dass Probleme wie Infrastruktur, Fachkräfte und Bildung professionell und nachhaltig angegangen werden. Herzlichen Dank an all diejenigen, die sich durch ihre Beiträge in den Arbeitsgruppen dafür einsetzen. Weitere Information finden Sie auf unserer [Internetseite](#).

Herzliche Grüße
Sebastian Metz



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

AGENDA

Mitgliedertreffen - 10. April, Hotel Hilton

Zusammen mit unseren Gästen Mihaela Frasineanu, Regierung Rumäniens, Radu Merica, RER und Andrei Orban, Verband Envri-on, werden wir über die Herausforderungen sprechen, die Rumänien auf seinem Weg zu einer Kreislaufwirtschaft meistern muss. Wie werden wir es schaffen, die Notwendigkeit einer nachhaltigen Entwicklung durch die Optimierung des Konsums an Ressourcen zu harmonisieren, so dass wir nichts verschwenden und so viel wie möglich wiederverwerten? Wird es Rumänien schaffen mehr zu produzieren mit weniger Ressourcen? Wenn ja, wie, wenn nein, warum? Auf diese und ähnliche Fragen versuchen wir Antworten zu finden.

Veranstaltungskalender

DATUM	ORT	THEMA
10. April	Bukarest	<u>Mitgliedertreffen</u>
17. April	Brasov	<u>Bayernstammtisch</u>
23. - 27. April	Hannover	Mitaussteller DIHK-Stand & Messebesuch
25. April	Rheinland-Pfalz/ Saarland	<u>IHK-Exportforum</u>
13. - 17. Mai	München	IFAT Abfallreise
16. Mai	Bukarest	Legal & Tax Get-Together
11. - 15. Juni	Rumänienweit	<u>AHK-Geschäftsreise "Energieinfrastruktur in Städten"</u>
21. Juni	Bukarest	AHK-Sommerfest

AHK RUMÄNIEN INFORMIERT

AHK-Treffen mit dem rumänischen Bildungsminister

Der GF der AHK Rumänien, Sebastian Metz und Matilda Soare, Abteilung Vocational Training, haben am 28. März an einem Arbeitstreffen mit dem Bildungsminister Valentin Popa teilgenommen. Es wurde über mögliche Maßnahmen gesprochen, die notwendig sind, um den Bedarf der AHK-Mitgliedsunternehmen an qualifizierten Arbeitskräften decken zu können. Außerdem wurde die Möglichkeit analysiert, die Ausbildungsmaßnahmen der Lehr-

kräfte, die im Berufsbildungssystem, inkl. dual, tätig sind, fortlaufend durchzuführen, um die theoretischen Kenntnisse an die praktischen Programme im Unternehmen anzupassen.

Die Repräsentanten der AHK haben die Gründung zweier Arbeitsgruppen vorgeschlagen, um die Berufsbildung weiter zu entwickeln, besonders die duale Ausbildung, und die Einführung von Programmen auf universitärem Niveau, in Partnerschaft mit dem Geschäftsumfeld.

Programm Members2Members



Angebote Members2Members

Automotive: Webasto Thermo & Comfort Romania, Autonet Import, Augsburg International, Automotive Gutu Net

Banken und Versicherungen: ProCredit Bank

Energie & Umwelt: RWE Energie, WESSLING România SRL, Environ

Handel: Testo Romania, Alcor Invest 2000, Sildan Import Export, Toleo

Hotellerie & Gastronomie: Crowne Plaza Bucharest, angelo by Vienna House Bucharest

Kommunikation: LinguaTranscript, LUATEL

Immobilien: Regus International

IT&C: Beia Consult International, re7consulting, Euro-Testing Software Solutions

Metallerzeugung: Astra Rails Industries

Personaldienstleistungen & Trainings: Euramis Consulting, TLB The Learning Business, Organisation Consulting Prod, Werner Seeger Qualitätsmanagement Romania SRL

Reisen: TUI TravelCenter, Sixt Rent a Car

Transport- und Kurierdienstleistungen: Holleman Special Transport & Project Cargo, Unimasters

Vollständige Informationen zum Programm Members2Members finden Sie [hier](#).

Nutzen Sie die Angebote des Programms Members2Members!

Neue AHK-Broschüre: Wirtschaftsregionen Rumäniens

Rumänien ist als Investitionsstandort für bayerische Unternehmen seit jeher sehr attraktiv. Das Land punktet mit der strategisch günstigen Lage, einem überdurchschnittlich hohen Wirtschaftswachstum, moderaten Arbeitskosten und einem Netz an attraktiven Industriezonen – so Frau Ilse Aigner, Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie. Um potenziellen Investoren einen ersten raschen und guten Überblick über den Wirtschafts-



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

standort Rumänien zu geben, hat die Repräsentanz des Freistaates Bayern in Bukarest die Broschüre „Wirtschaftsregionen Rumänien“ erstellt, die Potenzial und Kapazitäten der einzelnen Wirtschaftsregionen des Landes vorstellt. Interessenten finden in kurzer und prägnanter Darstellung praktische und wertvolle Informationen.

Damit leistet die Broschüre einen sehr guten Beitrag, die Möglichkeiten des Standortes Rumänien aufzuzeigen und Unternehmen bei der Standortsuche zu unterstützen. Die Publikation ist auf Anfrage erhältlich.



Kontaktperson: Iuliana Rusu

E-Mail: rusu.iuliana@ahkrumaenien.ro

Tel.: +40 21 2079149; Fax: +40 21 2231538

INFO

Informationen zu AHK in der Presse finden Sie auf unserer Homepage unter [Presse und Publikationen](#).

BRANCHEN

Weinproduktion steigt um 30%

Die Weinproduktion Rumäniens hat im Vorjahr 4,26 Mio. Hektoliter überschritten, um 30% mehr als ein Jahr zuvor. Somit erreichte die Weinproduktion das höchste Niveau der letzten vier Jahre und verzeichnet erneut ein Wachstum, nach drei Jahren Rückgang. Das höchste Niveau der letzten 10 Jahre wurde 2008 mit über 5,3 Mio. Hektolitern erreicht. Rumänien befindet sich unter den Ländern mit dem höchsten Wachstum der Weinproduktion in Europa. Viele rumänische Winzer meinen, dass 2017 ein gutes Weinjahr gewesen ist sowohl qualitativ als auch quantitativ. Der rumänische Markt ist stark zergliedert, ein Weinbauer besitzt im Durchschnitt 0,2 Hektar Weingut, während in der EU der durchschnittliche Besitz bei 1,3 Hektar liegt. Rumänien lag 2016 auf Platz 13 weltweit und auf Platz 6 in der EU, was die Quantität der Weinproduktion betrifft. Die Rangliste wird von Italien, Frankreich und Spanien geführt.

WIRTSCHAFT

Handelsdefizit wächst weiter

Im Jahr 2017 haben die rumänischen Importe stärker zugelegt als die Exporte, wodurch sich das Handelsdefizit weiter vergrößert hat. Das starke Wachstum des Konsums aufgrund der Lohnerhöhungen und Steuersenkungen hat die Importe beflügelt. Diese sind um 12,2% auf 75,6 Mrd. EUR gestiegen, exportiert wurden Waren im Wert von 62,6 Mrd. EUR (+ 9,1%). Das Handelsdefizit

Rumäniens lag 2017 bei knapp 13 Mrd. EUR, 3 Mrd. EUR mehr als im Vorjahr. Es ist das größte Handelsdefizit seit 2008.

Drei Viertel des Außenhandels (75,8%) wickelte Rumänien mit anderen Ländern der Europäischen Union ab. Die wichtigsten Handelspartner waren Deutschland (Handelsaustausch: 29,5 Mrd. EUR), Italien (14,6 Mrd. EUR) und Ungarn (8,5 Mrd. EUR).

UNTERNEHMEN

Dalli gründet neue Sparte in Rumänien

An dem Standort in Timisoara fertigt Dalli seit 2015 eine breite Palette an Home Care Produkten (Pulver + Flüssig). Mit einer Jahreskapazität von über 300.000 to. gehört dieses Werk zu den größten der dalli-group. Das Produktionsspektrum reicht von Waschmittel über Bleiche bis hin zu Handgeschirrspülmittel, die in verschiedenen Packungs- und Flaschengrößen gefertigt werden. Nun hat Dalli ein neues Unternehmen gegründet, Dalli Dc Ost, das sich auf den Vertrieb der Waren konzentriert.

Nach den Zahlen 2016 ist Dalli größter Waschmittelproduzent in Rumänien mit einem Umsatz von 352 Mio. Lei (über 78 Mio. EUR) und 200 Angestellten. Dalli hat das Werk in Timisoara von dem amerikanischen Konzern P&G übernommen.

INVESTITIONEN

Sennheiser plant Eröffnung eines Werkes in Brasov

Sennheiser plant die Eröffnung eines vierten unternehmenseigenen Werks im rumänischen Braşov, wie das Unternehmen mitteilte. Damit investiert der Audiospezialist weiter in seine Unabhängigkeit als Familienunternehmen. Der neue Produktionsstandort in Rumänien soll es Sennheiser ermöglichen – gemeinsam mit den bereits bestehenden Werken in Deutschland, Irland und den USA – zukünftig nun noch flexibler auf Marktanforderungen zu reagieren. Nach Abschluss der Bauarbeiten in diesem Jahr sollen in Braşov vor allem Produkte aus dem Bereich Consumer Electronics gefertigt werden.

Die Industrie- und Universitätsstadt Braşov bietet Sennheiser beste wirtschaftliche Voraussetzungen für das neue Werk: gute Infrastruktur und Anbindung im europäischen Raum. Wichtig für das Unternehmen ist auch die Zusammenarbeit mit dem Industriepark Braşov. Insgesamt ist Sennheiser mit 20 Vertriebsstochtergesellschaften und langjährigen Handelspartnern in über 50 Ländern weltweit aktiv. Fünf Innovationszentren bündeln die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten, um die Innovationskraft des Audiospezialisten weiter zu stärken.



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

BSH investiert in neue Produktionskapazitäten in Rumänien

Die BSH Hausgeräte GmbH setzt ihren Wachstumskurs in Europa fort und wird in den kommenden Jahren einen dreistelligen Millionenbetrag in einen neuen Standort in Rumänien investieren, wo das Unternehmen seit knapp 20 Jahren aktiv ist. Die rumänische BSH-Tochtergesellschaft hat nun ein rund 40 Hektar großes Grundstück in Simeria (Kreis Hunedoara) zum Bau einer Waschmaschinenfabrik erworben.

Bereits in diesem Jahr wird mit dem Bau einer Fertigungshalle, einem Logistikzentrum und Verwaltungsgebäuden begonnen. Die BSH plant 2020 mit der Produktion der ersten Waschmaschinen zu starten. Nach dem Aufbau weiterer Produktionsanlagen wird die Fabrik ab 2022 über eine jährliche Produktionskapazität von über einer Million Waschmaschinen für den europäischen Markt verfügen. Die BSH schafft im neuen rumänischen Werk in den kommenden Jahren rund 700 Arbeitsplätze.

Der neue Standort ist künftig neben Deutschland, Spanien und Polen die vierte Fabrik für Waschmaschinen in Europa. Weltweit betreibt die BSH dann insgesamt neun Waschmaschinenfabriken.

VERWALTUNG

Rumänische Stadt Turda gewinnt Preis für Sustainable Urban Mobility Planning

Die Europäische Kommission hat am 21. März in Brüssel die Gewinner des EUROPEAN MOBILITY WEEK Award 2017 und des 6. Preises für Sustainable Urban Mobility Planning (SUMP) bekannt gegeben. Wien wurde zum Gewinner des EUROPEAN MOBILITY WEEK Award 2017 für größere Städte gekürt, Igoumenitsa (Griechenland) wurde als erster Gewinner der neu hinzugefügten Kategorie für kleinere Gemeinden ausgezeichnet und der Preis für Sustainable Urban Mobility Planning (SUMP) wurde an Turda (Rumänien) verliehen.

Der SUMP Award konzentrierte sich auf die geteilte Mobilität im Planungsprozess. Die Stadt Turda erhielt den 6. SUMP Award für ihre klare Planungsvision, solide Finanzierungsstrategie und messbare Ziele. Die Jury wies auf die Wiederholbarkeit der Strategie und ihr Potenzial hin, andere Städte ähnlicher Größe zu inspirieren (Turda hat eine Bevölkerung von etwa 50.000 Einwohnern). Die Jury stellte außerdem fest, dass das ehrgeizige Ziel des Plans angesichts der relativ geringen Größe der Stadt, insbesondere im Bereich der gemeinsamen Mobilität, hoch war. Greater Manchester (Großbritannien) und Mailand (Italien) waren weitere Finalisten für den SUMP Award.

Die EUROPEAN MOBILITY WEEK findet jedes Jahr vom 16. bis 22. September statt und bietet Städten die Möglichkeit, nachhaltige Transportalternativen zu testen. 2017 war die bisher er-

folgreichste Ausgabe der EUROPEAN MOBILITY WEEK mit über 2.500 teilnehmenden Städten.

SEMINARE



DATUM	SPRACHE	THEMA	TRAINER
11. April	Rumänisch	Wie schreiben wir wirkungsvoll	Sandra Jitianu, Managementberater
17. April	Rumänisch	Infoveranstaltung: Global Mobility	Lucian Dumitru, Tax Advisory
17. Mai	Rumänisch	Verkaufen	Mihai N. Rădulescu, MIRAD GLOBAL
23. Mai	Rumänisch	Profitieren Sie von den Feedback-Lösungen	Daniel Goiceanu, TRAINING POINT RESOURCES

Aktuelle und komplette Informationen zu unseren Seminaren und Informationsveranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite, unter [Events / Aktuelle Termine](#).

Kontaktperson: Oana Nastasă

E-Mail: nastasa.oana@ahkrumaenien.ro

Tel.: +40 21 2231535; **Fax:** +40 21 2231538

ECONET ROMANIA



econet romania ist die GreenTech-Initiative der AHK Rumänien, eine Informations-, Networking- und Marketingplattform für die Bereiche Bau, Energie und Umwelt: www.econet-romania.com

„Recycle mit“ Preisverleihung

econet romania bringt Unternehmen aus den Bereichen erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Umwelt zusammen und fördert aktiv den Wissens- und Know-How-Transfer auf dem rumänischen Markt.

Für unsere Mitglieder führen wir, zusammen mit unseren Partnern, Kampagnen durch, um zur Verbesserung der aktuellen Lage Rumäniens in den o.g. Bereichen beizutragen.

Zusammen mit dem Verband Environ haben wir eine Sensibilisierungskampagne organisiert, „Recycle mit!“, im Rahmen deren wir



auf die Umweltprobleme in Rumänien hingewiesen haben – somit haben wir die Angestellten der Mitgliedsunternehmen dazu aufgefordert, getrennt zu sammeln. Die fleißigsten unter ihnen werden mit attraktiven Preisen belohnt.

“Recycle mit” hat zwischen Februar 2017 und März 2018 stattgefunden und war ein Erfolg: 20 Unternehmen, 34 Sammelstellen, rund 4500 Angestellte haben 105 Kg Altbatterien und 938 Kg Elektro- und Elektronik-Altgeräte gesammelt. Aus diesem Grund haben wir die Kampagne verlängert. Somit können sich interessierte Unternehmen weiterhin einschreiben, Plastik, Papier, Glas, Metall, Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie Altbatterien getrennt sammeln. Und wir nehmen ihnen alles kostenlos ab.

Die Preisverleihung für die Kampagne 2017 findet im Rahmen des Mitgliedertreffens am 10. April 2018 statt – eine gute Gelegenheit, um das Thema „Kreislaufwirtschaft“ zu besprechen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

NEUE MITGLIEDER

Klingspor Romania

Bd. Biruintei, nr. 301
77145 Pantelimon
Tel.: +40 21 2055490
Fax: +40 21 2561597

office@klingspor.ro

Cristian Dinu

www.klingspor.ro

Hersteller hochwertiger Produkte für die Bearbeitung von Oberflächen und das Trennen von Werkstoffen

Logistic E van Wijk

Str. Clujului, nr. 7
407042 Sat Sânnicoara
Tel.: +40 372 300200
Fax: +40 372 300201

comercial@evanwijk.ro

Mircea-Dorel Mureșan

www.evanwijk.ro

Integrierte Dienstleistungen für Transport und Logistik

VON UNSEREN PARTNERN

Falling Walls Lab zum ersten Mal in Rumänien

Am 8. Juni findet zum ersten Mal in Rumänien ein Falling Walls Lab statt im Kulturzentrum Transit House in Cluj-Napoca/Klausenburg. Veranstalter ist der DAAD in Zusammenarbeit mit der Falling Walls Foundation Berlin.

Ein Falling Walls Lab ist ein Science Slam, teilnehmende Forscher/innen stellen unter strikter Begrenzung auf drei Minuten Redezeit ihr Forschungsthema möglichst öffentlichkeitswirksam vor. Eine Jury kürt eine/n Tagessieger/in des Labs, die/der dann zum internationalen Falling Walls Slam in Berlin am 8. November 2018 eingeladen wird. Aufgrund des internationalen Charakters ist die Veranstaltungssprache Englisch.

Die Ausschreibung richtet sich an Wissenschaftler/innen und Fachkräfte, die etwa im Bereich Forschung und Entwicklung in Unternehmen tätig sind.

Die Bewerbung erfolgt direkt über die Seite der Falling Walls Foundation, über die Links: www.falling-walls.com/lab/apply;

www.falling-walls.com/lab/locations

Bei Fragen können sich Interessenten vorab an falling-walls@daad.ro wenden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Internationales Parlaments-Stipendium im Deutschen Bundestag

Der Deutsche Bundestag lädt Sie gemeinsam mit der Freien Universität Berlin, der Humboldt-Universität zu Berlin und der Technischen Universität Berlin für fünf Monate zum Internationalen Parlaments-Stipendium (IPS) nach Berlin ein. Das Programm beginnt am 01. März 2019 und dauert bis zum 31. Juli 2019. Herzstück des IPS ist eine dreimonatige Mitarbeit bei einem Mitglied des Bundestages. Die Stipendiaten werden dabei aktiv in die Arbeit

NEUE MITGLIEDER

Active Translators

Str. Florin Medeleț, nr. 5, sc. A,
ap.2

300732 Timișoara

Tel.: +40 256 289977

Fax: +40 256 201614

office@active-translators.com

Paraschiva Bloju

www.active-translators.com

*Übersetzungen, Dolmetschen,
DTP-Dienstleistungen*

Dertour România

Str. Vulturilor, nr. 98A

030857 București

Tel.: +40 21 3277477

Fax: +40 31 8055310

office@dertour.ro

Radu Dumitru Colfescu

www.dertour.ro

Tourismusdienstleistungen

ENERGIA GAS & POWER

Str. Arh. Louis Blank, nr. 26

011752 București

Tel.: +40 372 608962

Fax: +40 372 008920

office.ro@e-nergiagp.com

Cristina Lungu

<http://www.e-nergiagp.com/>

Gashandel durch Kraftstoffleistungen

FEPRA International

Str. Burniței, nr.24, birou 11, et.1

032342 București

Tel.: +40 21 2339674

office@fepra.ro

Doru-Lucian Manea

<http://fepra.ro/>

Abfallentsorgung, Abfallmanagement

FIRON BAR NIR SCPA

Str. Ion Câmpineanu, nr. 11, et. 2,

010031 București

Tel.: +40 21 3123388

Fax: +40 21 3124686

office@firon-barnir.com

Alina Moldovan

<http://firon-barnir.com/>

Rechtsanwaltskanzlei

Hotel Caro București

Str. Barbu Văcărescu, Nr. 164A

020285 București

Tel.: +40 21 2086110

Fax: +40 21 2086129

secretariat@carohotel.ro

Octavian Lazăr

www.hotelcaro.ro

Hotel- und Gastgewerbe



eines Abgeordnetenbüros eingebunden.

Die Bewerbungsunterlagen sind elektronisch bis zum 30. Juni 2018 bei der Deutschen Botschaft in Bukarest einzureichen: info@bukarest.diplo.de. Hier können die Bewerbungsunterlagen sowie ausführlichere Informationen zum IPS abgerufen werden.

Die Rumänische Charta der Vielfalt erwartet Ihre Unterzeichner

Die Charta der Vielfalt in Rumänien ist eine Initiative zur Förderung von Vielfalt in Unternehmen und Institutionen. Das Dokument will die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitswelt in Rumänien voranbringen. Organisationen und Unternehmen sollen ein Arbeitsumfeld schaffen, das frei von Vorurteilen und Diskriminierung ist. In Rumänien will die Charta der Vielfalt die Unterzeichner motivieren, die Vorteile der Integration von Vielfalt in organisatorische Praktiken zu erkennen und erweitern.

Führende Unternehmen und Organisationen haben bereits die Rumänische Charta der Vielfalt unterzeichnet darunter: Carrefour, PwC, IKEA, Samsung, JW Marriott Grand Hotel, HeidelbergCement, Publicis One, The CSR Agency, KRUK, die britische Botschaft, British Counsel und die Britisch-Rumänische Wirtschaftskammer. Kontinuierlich kommen neue Unterzeichner hinzu.



CARTA
DIVERSITĂȚII
DIN ROMÂNIA

Ihre Organisation kann auch zu den Unterzeichnern zählen und somit zu einer vielfältigen Kultur und einem Klima der Akzeptanz in unserer Wirtschaft und Gesellschaft beitragen.

Wie freuen uns auf Ihre Rückmeldung an Dr. Dana Oancea:

dana.oancea@cartadiversitatii.ro.

Details unter www.cartadiversitatii.ro

ANZEIGE

Gewerbeobjekt in Lugoj zu verkaufen

Gebäude: eingeschossiger Hallenbau mit einer Höhe von 7,37 m bzw. 6,45 m (lichte Höhe innen)

Grundstücksfläche: 20.381 qm

Baujahr: 2004

Größe: ca. 56 x 37 m

Nutzfläche: ca. 1.998 qm, davon Produktionsfläche: 1.488 qm



Für Angebote oder Rückfragen:

halle-rumaenien@freenet.de / Tel.: 0163 7040536

HERAUSGEBER:

Deutsch – Rumänische Industrie- und
Handelskammer
Str. Clucerului 35, Et. 2
011363 Bukarest
Tel.: +40 21 2231531
Fax: +40 21 2231538
E-Mail: drahk@ahkrumaenien.ro
kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro
Internet: www.ahkrumaenien.ro

Redaktionsschluss: 10.04.2018

HABEN SIE UNS ETWAS MITZUTEILEN?

Gibt es in Ihrem Unternehmen einen Führungswechsel? Bauen Sie ein neues Werk? Haben Sie einen Großauftrag erhalten? Wir berichten gerne über interessante Neuigkeiten von unseren Mitgliedern. Senden Sie einfach Ihre Pressemitteilung an:

Frau Carmen Kleininger

E-Mail: kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro

Tel.: +40 21 2079150, 2231531

Fax: +40 21 2231538

Die Nachrichten wurden der rumänischen und deutschen Presse entnommen und bearbeitet. Für die Richtigkeit der Informationen übernehmen wir keine Haftung.